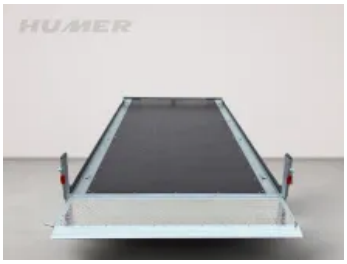
Königsklasse

HUMER

Universal/Multi-Transporter H02LKP3617-15-10













Lagerabverkauf

Art-Nr.:	**H02LKP3617-15-10**
Fahrgestellnr.:	**WUF1J6804T0231302**

Gunskirchen

Netto-Preis:	**€ 5.690,00**
Brutto-Preis:	**€ 6.828,00**
Gesamtgewicht:	**1 500 kg**
Nutzlast:	**985 kg**
Aufbaumaße innen:	**3 650 × 1 740 mm**
Ladehöhe:	**570 mm**

HUMER LKP
Einachsanhänger gebremst
kippbare Ladefläche
Fahrwerk: 1500 kg
Maße: LB 3660x1750 mm
Bereifung: 195/55 R10 AF
Ladehöhe: 570 mm

Ein Einachsanhänger ist ein Anhänger mit einer einzigen Achse, deren Räder meist nahe beieinander angeordnet sind und die einen Teil des Anhängergewichts tragen. Das geringere Eigengewicht und die kompakte Bauweise erleichtern Rangieren, Abstellen und Beladen, können jedoch bei hoher oder ungünstig verteilter Last zu stärkerem Nick- und Pendelverhalten führen. Entscheidend sind daher die zulässige Gesamtmasse, Nutzlast, Stützlast der Anhängervorrichtung und eine gleichmäßige Ladungsverteilung.

Die Ladefläche ist die nutzbare, meist waagerechte Fläche eines Anhängers oder Fahrzeugaufbaus, auf der Güter, Maschinen oder Fahrzeuge transportiert werden. Ihre Abmessungen und zulässige Belastung bestimmen gemeinsam mit der Nutzlast, welche Ladung sicher aufgenommen werden kann. Für einen sicheren Transport müssen Sie die Ladung gleichmäßig verteilen, ausreichend sichern und die zulässigen Achslasten sowie das höchstzulässige Gesamtgewicht beachten.

Das Fahrwerk eines Anhängers umfasst alle Bauteile, die den Aufbau mit der Straße verbinden und die sichere Bewegung ermöglichen. Dazu zählen insbesondere Achsen, Räder, Reifen, Federung, Stoßdämpfer sowie – je nach Ausführung – Bremsanlage und Auflaufeinrichtung. Eine fachgerechte Auslegung und regelmäßige Kontrolle sind entscheidend für Fahrstabilität, Bremsweg, Reifenverschleiß und die Einhaltung der zulässigen Achs- und Gesamtgewichte.

Die Ladehöhe bezeichnet bei einem Anhänger den vertikalen Abstand vom Boden bis zur Ladefläche. Eine niedrige Ladehöhe erleichtert das Be- und Entladen, insbesondere bei schweren oder sperrigen Gütern, während eine größere Höhe je nach Bauart mehr Bodenfreiheit oder eine bestimmte Rahmenkonstruktion ermöglicht. Für die Auswahl und sichere Nutzung eines Anhängers sind außerdem Rampenlänge, Auffahrwinkel, Beladungshöhe und die zulässige Nutzlast zu berücksichtigen.

HUMER - Anhänger, Tieflader, Verkaufsfahrzeuge - GmbH
Wien · Lieboch · Gunskirchen · Kramsach · Bad Goisern · Sulz · Klagenfurt

Zentrale: Gunskirchen
Grünbach 10
4623 Gunskirchen bei Wels

Tel.: 07246 74 01-0
E-Mail: info@humer.com
Web: www.humer.com

UID-Nr. ATU 61201201
Firmenbuchnummer: 96027 t
Gerichtsstand: 4600 Wels

RAHMEN:
- Einzigartiges verwindungssteifes Längsträgerfahrgestell für sichere Fahreigenschaften
- Hohlprofilkonstruktion verschweißt und komplett im Tauchbad feuerverzinkt
STÜTZRAD:
- Verstärktes, automatisches Stützrad, für sicheres Abstellen des beladenen Anhängers, Tragkraft 500 kg
LADESICHERUNG
-Seitenschürzen zur Ladungssicherung, mit 400 kg belastbar pro Zurrpunkt in schwarz pulverbeschichtet
- die Ladefläche kippt selbsttätig durch Schwerpunktverlagerung, dadurch ist ein schneller und sicherer Ladevorgang möglich
- 8 Zurrmulden klappbar, im Bodenrahmenprofil versenkt montiert
- 8 Zurrösen unter der Ladefläche
LADEFLÄCHE:
- aus mehrfach verleimter Siebdruckplatte 18 mm, durchgehend ohne Stoß rutschhemmend und wasserfest
- Windenbock für 900 kg Handseilwinde
ELEKTRIK:
- Beleuchtung mit 13 pol. Stecker und Rückfahrscheinwerfer

Der Rahmen ist das tragende Grundgestell eines Anhängers oder Fahrzeugs, das Achsen, Aufbau, Zugdeichsel beziehungsweise Anhängervorrichtung und weitere Bauteile miteinander verbindet. Er nimmt die während des Betriebs auftretenden Kräfte und Lasten auf und leitet sie sicher weiter; seine Ausführung beeinflusst daher Stabilität, Nutzlast, Fahrverhalten und Langlebigkeit. Bei Beschädigungen oder Verformungen sollte der Rahmen fachgerecht geprüft werden, da die Verkehrssicherheit und eine korrekte Typisierung betroffen sein können.

Ein Längsträgerfahrgestell ist eine tragende Fahrgestellkonstruktion, bei der zwei längs verlaufende, über Querträger verbundene Rahmenprofile die wesentlichen Kräfte aufnehmen. Bei Anhängern und Nutzfahrzeugen bildet es die stabile Basis für Achsen, Aufbauten, Zugvorrichtung und Ladung und ermöglicht je nach Ausführung unterschiedliche Fahrzeugaufbauten. Entscheidend sind eine ausreichende Tragfähigkeit, die korrekte Lastverteilung sowie die Einhaltung von zulässigem Gesamtgewicht und Achslasten.

Ein Stützrad ist ein höhenverstellbares Rad am vorderen Bereich eines ungebremsten oder gebremsten Anhängers, das die Deichsel beim Abstellen und Rangieren abstützt. Während der Fahrt muss es vollständig eingefahren und sicher fixiert sein, damit es weder die Bodenfreiheit verringert noch beschädigt wird. Die zulässige Stützlast der Anhängervorrichtung wird durch ein Stützrad nicht ersetzt; sie muss durch die Beladung weiterhin eingehalten werden.

Ladungssicherung umfasst alle Maßnahmen, die verhindern, dass Ladegut während der Fahrt verrutscht, kippt, herabfällt oder den Anhänger verlässt. Bei Anhängern sind dafür unter anderem geeignete Zurrmittel, formschlüssige Begrenzungen sowie eine gleichmäßige und achslastgerechte Beladung entscheidend. Sie müssen die Ladung gemäß den geltenden gesetzlichen Vorgaben sichern und dabei zulässiges Gesamtgewicht, Nutzlast und Stützlast des Gespanns beachten.

Ladungssicherung umfasst alle Maßnahmen, mit denen Ladegut auf einem Anhänger während der Fahrt gegen Verrutschen, Umkippen, Herabfallen oder gefährliche Bewegungen gesichert wird. Dazu zählen insbesondere geeignete Zurrmittel, ausreichende Zurrpunkte, formschlüssiges Verstauen sowie die Berücksichtigung von Gewicht, Schwerpunkt und zulässiger Nutzlast. Eine korrekte Ladungssicherung ist in Österreich gesetzlich vorgeschrieben und wesentlich für die Verkehrssicherheit sowie die Vermeidung von Schäden und Haftungsfolgen.

HUMER - Anhänger, Tieflader, Verkaufsfahrzeuge - GmbH
Wien · Lieboch · Gunskirchen · Kramsach · Bad Goisern · Sulz · Klagenfurt

Zentrale: Gunskirchen
Grünbach 10
4623 Gunskirchen bei Wels

Tel.: 0724674 01-0
E-Mail: info@humer.com
Web: www.humer.com

UID-Nr. ATU 61201201
Firmenbuchnummer: 96027 t
Gerichtsstand: 4600 Wels

Ein Zurrpunkt ist eine am Anhänger, Fahrzeug oder an dessen Ladefläche fest eingebaute Vorrichtung zur sicheren Befestigung von Zurrmitteln wie Spanngurten, Ketten oder Seilen. Beim Transport von Ladung ermöglichen Zurrpunkte, die auftretenden Kräfte beim Bremsen, Beschleunigen und in Kurven kontrolliert aufzunehmen und die Ladung gegen Verrutschen, Kippen oder Herabfallen zu sichern. Maßgeblich sind die zulässige Zurrkraft (LC) und die fachgerechte Anordnung entsprechend der Ladungssicherungsanforderungen.

Die Ladefläche ist die nutzbare, meist waagerechte Fläche eines Anhängers oder Fahrzeugaufbaus, auf der Güter, Maschinen oder Fahrzeuge transportiert werden. Ihre Abmessungen und zulässige Belastung bestimmen gemeinsam mit der Nutzlast, welche Ladung sicher aufgenommen werden kann. Für einen sicheren Transport müssen Sie die Ladung gleichmäßig verteilen, ausreichend sichern und die zulässigen Achslasten sowie das höchstzulässige Gesamtgewicht beachten.

Die Ladefläche ist die nutzbare, meist waagerechte Fläche eines Anhängers oder Fahrzeugaufbaus, auf der Güter, Maschinen oder Fahrzeuge transportiert werden. Ihre Abmessungen und zulässige Belastung bestimmen gemeinsam mit der Nutzlast, welche Ladung sicher aufgenommen werden kann. Für einen sicheren Transport müssen Sie die Ladung gleichmäßig verteilen, ausreichend sichern und die zulässigen Achslasten sowie das höchstzulässige Gesamtgewicht beachten.

Eine Siebdruckplatte ist eine wasserfest verleimte, mehrfach geschichtete Sperrholzplatte mit einer beidseitig beschichteten, meist phenolharzgetränkten Oberfläche. Im Anhänger- und Fahrzeugbau wird sie häufig als Boden- oder Wandplatte eingesetzt, da sie belastbar, formstabil und widerstandsfähig gegen Feuchtigkeit, Abrieb sowie mechanische Beanspruchung ist. Für eine lange Lebensdauer sollten Schnittkanten und Bohrungen fachgerecht versiegelt werden, damit kein Wasser in das Platteninnere eindringt.

Ein **Rückfahrscheinwerfer** ist eine weiße Leuchte, die beim Einlegen des Rückwärtsgangs den Bereich hinter einem Fahrzeug oder Anhänger ausleuchtet und andere Verkehrsteilnehmer auf den Rückfahrvorgang hinweist. Bei Anhängern ist er Teil der vorgeschriebenen lichttechnischen Einrichtungen und wird über den elektrischen Anschluss zur Anhängervorrichtung vom Zugfahrzeug mitversorgt. Funktion und Sichtbarkeit sollten regelmäßig geprüft werden, insbesondere vor der §57a-Begutachtung (Pickerl) und bei Fahrten bei Dunkelheit.

HUMER - Anhänger, Tieflader, Verkaufsfahrzeuge - GmbH

Wien · Lieboch · Gunskirchen · Kramsach · Bad Goisern · Sulz · Klagenfurt

Zentrale: Gunskirchen
Grünbach 10
4623 Gunskirchen bei Wels

Tel.: 07246 74 01-0
E-Mail: info@humer.com
Web: www.humer.com

UID-Nr. ATU 61201201
Firmenbuchnummer: 96027 t
Gerichtsstand: 4600 Wels